

20.18

Abgeordnete Angela Baumgartner (ÖVP): Danke schön, Frau Präsidentin! Sehr geehrte Frau Staatssekretärin! Werte Zuseherinnen und Zuseher! Liebe Kolleginnen und Kollegen! Ja, Herr Abgeordneter Schiefer, wahrscheinlich war Ihr Antrag noch nicht ausgereift. Wir haben jetzt einen ordentlichen Antrag eingebracht und deshalb steht da jetzt ÖVP drauf. (*Beifall bei der ÖVP.*)

Die Frau Staatssekretärin und mein Kollege Ottenschläger haben schon alles erwähnt, aber gute Maßnahmen kann man nicht oft genug erwähnen, denn mit der Anhebung des Investitionsfreibetrages setzen wir ein starkes Signal für unsere Wirtschaft und für unsere Betriebe. Gerade in Zeiten, in denen die Konjunktur spürbar unter Druck steht, braucht es gezielte Anreize, welche die Investitionen erleichtern und das Unternehmerwachstum stärken.

Genau das tun wir mit der Verdoppelung des Investitionsfreibetrages: Ab November 2025 bis Ende Dezember 2026 wird der Freibetrag von 10 auf 20 Prozent verdoppelt und bei Ökoinvestitionen sogar von 15 auf 22 Prozent angehoben. Die Bemessungsgrundlage bleibt bei 1 Million Euro pro Jahr und Betrieb, und das bedeutet einen steuerlichen Vorteil von bis zu 220 000 Euro jährlich. Dieser steuerliche Vorteil wirkt direkt auf den Gewinn und stärkt damit unmittelbar die Liquidität der Betriebe. (*Beifall bei Abgeordneten der ÖVP.*)

Durch diese Maßnahmen werden Investitionen vorgezogen, Nachfrage angekurbelt und Arbeitsplätze gesichert; davon bin ich überzeugt. Wir senden damit ein deutliches Signal des Aufbruchs, wir schaffen Rahmenbedingungen, die Mut machen, zu investieren, zu wachsen und zu gestalten. – Danke schön. (*Beifall bei der ÖVP, bei Abgeordneten der SPÖ sowie des Abg. Oberhofer [NEOS].*)

20.20

Präsidentin Doris Bures: Zu Wort ist dazu nun niemand mehr gemeldet, damit ist die Debatte geschlossen.

Wünscht der Herr Berichterstatter ein Schlusswort? – Das ist nicht der Fall.